



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach · Amt: 01.1

Oberbürgermeister

CDU-Fraktion
Im Stadtrat der Wartburgstadt Eisenach
Herr Köckert

Gebäude: Markt 1

Auskunft erteilt:

Telefon: (0 36 91) 670-100

Telefax: (0 36 91) 670-900

E-Mail:

oberbuergemeister@eisenach.de

AZ:

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
10.10.2008

Anfrage Reg.-Nr.: 362/2008

Sehr geehrte Herr Köckert,

nachfolgend die Antworten auf Ihre Anfrage.

1. *Gibt es eigene Aktivitäten der Stadt Eisenach innerhalb der Lutherdekade über die www.luther2017.de nicht informiert?*

Ja, die Stadt Eisenach, das Lutherhaus und die Wartburg haben eigene Veranstaltungen innerhalb der Lutherdekade.

www.luther2017.de informiert bisher nur über alle Veranstaltungen 2008. Dort sind alle Eisenacher Veranstaltungen aufgeführt (Ausstellung im Lutherhaus). Da die Wartburg und die Stadt im Jahr 2008 keine eigenen Veranstaltungen haben (wohl aber 2009ff.) sind sie derzeit noch nicht auf der Internetseite auffindbar. Wir gehen aber davon aus, dass alle Veranstaltungen nach 2008 zeitnah auf der Internetseite vertreten sein werden, da die Mitarbeiterinnen in der zentralen Geschäftsstelle (angesiedelt in Wittenberg) dort erst seit kurzem arbeiten und für alle Hinweise dankbar sind. Eine Thüringer Geschäftsstelle ist derzeit nicht geplant.

2. *Wenn ja, welche sind das?*

Alle Eisenacher Kulturinstitutionen und beide Konfessionen haben und werden eigene Projekte entwickeln und diese bis zum Jahr 2021/22 weiter führen. Das Lutherhaus und die Wartburg planen ebenfalls neue Ausstellungen.

Am Standort „Predigerkirche“ des Thüringer Museums wird es eine thematisch gegliederte Ausstellungsreihe mit dem Titel „Im Dialog mit Luther“ geben. Sie wird für die Lutherdekade konzipiert. In einem zeitlichen Abstand von zwei Jahren und in der Zeit von Ostern bis Allerheiligen werden in den Räumen der Predigerkirche Sonderausstellungen mit folgenden Schwerpunkten zu sehen sein:

- 4.04.2009 bis 1.11.2009: Klöster und Kirchliches Leben im „Pfaffennest“ – Eisenach vor der Reformation
- 16.04.2011 bis 1.11.2011: Das Dominikanerkloster zu Eisenach – über die Rolle der Dominikaner in der Reformationszeit am Beispiel des Dominikaners Johann Tetzel

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 - 12:00 Uhr
Di 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Fr 9:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003
E-Mail: info@eisenach.de
Internet : http://www.eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo, Di u. Do 7:00 - 18:00 Uhr
Mi 7:00 - 13:00 Uhr
Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

- 23.03.2013 bis 1.11.2013: Die mittelalterliche Stadt Eisenach und ihre Einwohner zur Zeit Luthers
- 28.03.2015 bis 1.11.2015: Thüringer Bildhauerwerkstätten im Wandel – Glanzstücke aus der Skulpturensammlung der Predigerkirche aus der Zeit der Reformation
- 08.04.2017 bis 1.11.2017: Klosterschändung und Kirchenraub – die Folgen der Reformation in und für Eisenach

Das Begleitprogramm besteht aus Veranstaltungen (Lesungen, musikalische Beiträge, Begehungen und Kunstgespräche) und dem museumspädagogischen Angebot des Thüringer Museums Eisenach (Führungen, Mittagsintermezzi, Museumswerkstatt und Museumskoffer). Die Themen werden auf die jeweiligen Ausstellungen hin ausgerichtet. Am Internationalen Museumstag (Mai), in der Kinderkulturnacht (Juli) und am Tag des Offenen Denkmals (September) der Jahre 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017 werden Veranstaltungen zu den Einzelthemen angeboten.

In mehreren Gesprächen mit der Stadt Schmalkalden wurde geplant, dass in dem Jahr, wo die Predigerkirche keine Sonderausstellung plant, die Stadt Schmalkalden eine Ausstellung - wechselseitige – anbietet. Wir halten diesen gemeinsamen Auftritt Westthüringer Lutherstädte für sehr wichtig, um Gästeströme zu lenken und insgesamt einen höheren Bekanntheitsgrad zu erreichen. Eine gemeinsame Vermarktung wird (und wurde) über „Wege zu Luther“ zum Beispiel bei der Reisemesse TUR 2008 in Göteborg realisiert.

Weitere Projekte der Stadt folgen u.a.:

- Entwicklung einer Luther Card analog zur Elisabeth Card 2007, einer Gästekarte, die eine Vielzahl hochkarätiger Veranstaltungen innerhalb der Dekade mit ungewöhnlichen, weniger bekannten Luther-Annäherungen verbindet (Planung durch die EWT)
- Veranstaltung von deutsch- und englischsprachigen Luther-Reisen, die Reiseerlebnisse mit vielfältiger Luther-Erfahrung verbinden (Planung durch die EWT)
- „Play Luther – Martin Luther and Martin Luther King go Eisenach“ (Collage aus Wort, Musik und Tanz, organisiert und gestaltet vom Kulturstadtrat der Stadt Eisenach).

Alle Veranstaltungen sind in der Anlage 1 beigefügt.

3. *Wenn ja, was wurde unternommen, diese Angebote entsprechend zu vernetzen?*

Alle Veranstaltungen wurden termingerecht der Interministeriellen Arbeitsgruppe Luther 2017 gemeldet. Diese wurden vom Kultusministerium gesammelt und an die Geschäftsstelle „Luther 2017“ weiter geleitet. Daneben sind die Veranstaltungen aber bereits der EWT, der Thüringer Tourismus Zentrale und der Deutschen Zentrale für Tourismus gemeldet.

4. *Wenn nein, warum nicht?*

Siehe Frage 1 bis 3.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Doht
Oberbürgermeister